



MECKLENBURG - VORPOMMERN

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie

Erste Fortschreibung des Gutachtlichen Landschaftsrahmenplans der Planungsregion 1 Westmecklenburg

Karte III: **Schwerpunktgebiete und Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung von ökologischen Funktionen**
(zu Kap. III.2.2) - Ostblatt -

Maßstab 1 : 100 000

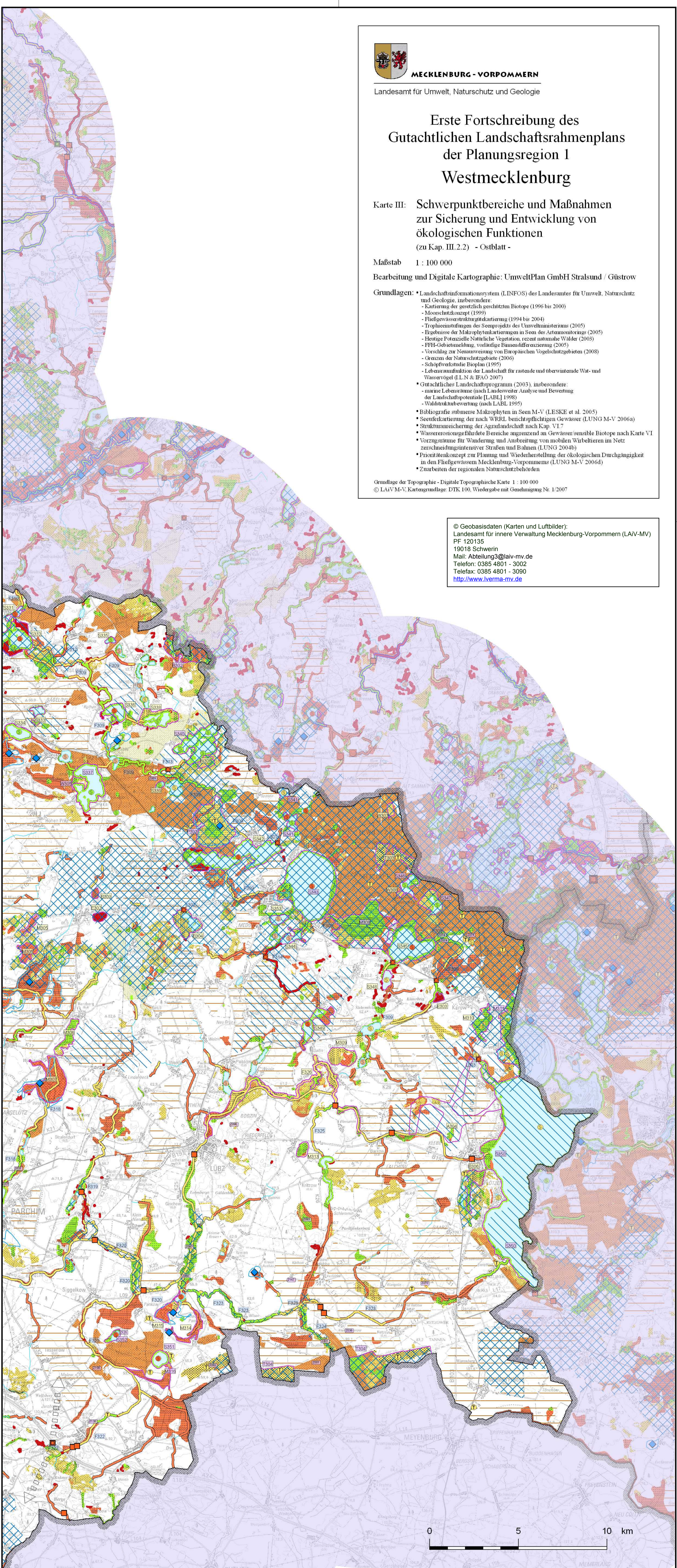
Bearbeitung und Digitale Kartographie: UmweltPlan GmbH Stralsund / Güstrow

- Grundlagen:**
- Landschaftsinformationssystem (LINFOS) des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie, insbesondere:
 - Kartierung der gesetzlich geschützten Biotope (1996 bis 2000)
 - Moorschutzkonzept (1999)
 - Fließgewässerstrukturanalyse (1994 bis 2004)
 - Topothesenstufungen des Seenprojekts des Umweltministeriums (2005)
 - Ergebnisse der Makrophytenkartierungen in Seen des Artenmonitorings (2005)
 - Heutige Potenzielle Natürliche Vegetation, rezent naturnahe Wälder (2003)
 - FFH-Gebietsplanung, vorläufige Biotopkartierung (2005)
 - Vorschlag zur Neuweisung von Europäischen Vogelschutzgebieten (2008)
 - Grenzen der Naturschutzgebiete (2006)
 - Schöpfwerkstudie Bioplän (1995)
 - Lebensraumbiologie der Landschaft für rastende und überwinternde Wat- und Wasservögel (LUN & FAO 2007)
 - Gutachtliches Landschaftsprogramm (2003), insbesondere:
 - marine Lebensräume (nach Landesweiter Analyse und Bewertung der Landschaftspotentiale [LABL] 1998)
 - Waldstrukturbewertung (nach LABL 1995)
 - Bibliografie submerser Makrophyten in Seen M-V (LESKE et al. 2005)
 - Seenerkartierung der nach WRRL berücksichtigten Gewässer (LUNG M-V 2006a)
 - Strukturkartierung der Agrarlandschaft nach Kap. VI.7
 - Wassererosionsgefährdete Bereiche an Gewässern sensible Biotope nach Karte VI
 - Vorzugsräume für Wanderung und Ausbreitung von mobilen Wirbeltieren im Netz zerschneidungsintensiver Straßen und Bahnen (LUNG 2004b)
 - Prioritätenkonzept zur Planung und Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit in den Fließgewässern Mecklenburg-Vorpommerns (LUNG M-V 2006d)
 - Zusammenarbeiten der regionalen Naturschutzbehörden

Grundlage der Topographie - Digitale Topographische Karte 1 : 100 000
© LAIV-M-V, Kartengrundlage: DTK 100, Wiedergabe mit Genehmigung Nr. 1/2007

© Geobasisdaten (Karten und Luftbilder):
Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern (LAIV-MV)
PF 120135
19018 Schwerin
Mail: Abteilung3@laiv-mv.de
Telefon: 0385 4801 - 3002
Telefax: 0385 4801 - 3090
<http://www.lverma-mv.de>

Anschluss Westblatt



Zeichenerklärung

1. Küstengewässer (K)

- 1.1 Ungestörte Naturentwicklung und Sicherung der Lebensraumqualität von Küstengewässern
- 1.2 Sicherung der Lebensraumqualität von Küstengewässern
- zeitliche Beschränkungen für den Wassersport aufgrund von FFH-Managementforderungen
- starke zeitliche Beschränkungen für den Wassersport aufgrund von FFH-Managementforderungen
- 1.3 Ungestörte Naturentwicklung naturnaher Küstenschotter
- 1.4 Pflegende Nutzung von Salzwiesen der Küste mit natürlichem Überflutungsregime
- 1.5 Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen ehemals salzwasserbeeinflussten Grünlands

2. Moore (M)

- 2.1 Ungestörte Naturentwicklung schwach bis mäßig entwässerter naturnaher Moore, teilweise flankierende Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserhaushalts
- 2.2 Pflegende Nutzung schwach entwässerter Moore mit Feuchtgrünland
- 2.3 Vordringliche Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen stark entwässerter, degradierter Moore
- 2.4 Regeneration entwässerter Moore

3. Feuchtlebensräume des Binnenlands (B)

- 3.1 Ungestörte Naturentwicklung naturnaher Rohrichtbestände, Torfstiche, Verlandungsbereiche und Moore
- 3.2 Pflegende Nutzung stark wasserbeeinflusster Grünlandflächen mit typischen Pflanzengesellschaften des feuchten, extensiv genutzten Dauergrünlands
- 3.3 Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen ehemals stark wasserbeeinflusster Grünlandflächen

4. Fließgewässer (F)

- 4.1 Ungestörte Naturentwicklung naturnaher Fließgewässerschotter
- 4.2 Gewässerschonende Nutzung von Fließgewässerschottern
- 4.3 Vordringliche Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen naturnaher Fließgewässerschotter
- 4.4 Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen naturnaher Fließgewässerschotter
- 4.5 Fließgewässerschotter (Wasserkörper) mit Entwicklungsanforderungen gemäß Bewirtschaftungsvorplanung (BVP, Planungsstand 2006) nach EU-Wasserrahmenrichtlinie

5. Seen und Seeufer (S)

- 5.1 Ungestörte Naturentwicklung und Sicherung der Wasserqualität naturnaher Seen
- 5.2 Sicherung der Wasserqualität naturnaher Seen und gewässerschonende Nutzung
- 5.3 Vordringliche Verbesserung der Wasserqualität beeinträchtigter Seen
- 5.4 Verbesserung der Wasserqualität beeinträchtigter Seen
- 5.5 Ungestörte Naturentwicklung von Uferabschnitten mit einer natürlichen Uferstruktur*
- 5.6 Deutlich beeinträchtigte Uferabschnitte, Vorschlag Regeneration*

* Darstellung weitgehend beschränkt auf Seen > 50 ha

6. Offene Trockenstandorte (T)

- 6.1 Pflegende Nutzung von Offenlandschaften, Trocken- und Magerstandorten
- 6.2 Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen von Offenlandschaften, Trocken- und Magerstandorten

7. Agrarisch geprägte Nutzfläche (A)

- 7.1 Strukturaneicherung in der Agrarlandschaft
- 7.2 Angepasste Landwirtschaft in Kleingewässersystemen mit Vorkommen der Zielarten Rotbanchurke und Kammmilch

8. Wälder (W)

- 8.1 Ungestörte Naturentwicklung naturnaher Wälder ohne Nutzung
- 8.2 Weitgehend ungestörte Naturentwicklung naturnaher Wälder - Berücksichtigung besonderer ökologischer Erfordernisse (§ 20 LNatG M-V, NSGG)
- 8.3 Erhaltende Bewirtschaftung naturnaher Wälder mit hoher naturgeschützlicher Wertigkeit
- 8.4 Verbesserung der Waldstruktur und langfristige Überführung in Wälder mit überwiegend standortheimischen Baumarten

9. Standorte mit nutzungsbedingt erhöhter Erosionsgefährdung und/oder erhöhtem Gefährdungspotential für angrenzende Ökosysteme (E)

- 9.1 Vermeidung von Stoffeinträgen in Gewässern sensible Biotope (Schwerpunkt Wassererosion)
- 9.2 Vermeidung von flächenhaften Stoffeinträgen (Schwerpunkt Flächenerosion)

10. Polder (P)

- 10.1 Vordringliche Regeneration gestörter Naturhaushaltsfunktionen von Polderflächen
- 10.2 Sonstige Polderflächen, nachrichtliche Darstellung

11. Vermeidung oder Beseitigung von Konfliktschwerpunkten für Zielarten des Biotopverbunds (L)

- 11.1 Freihalten bestehender Wanderkorridore an Passagebauwerken
- 11.2 Konfliktschwerpunkte Wanderkorridore - Bereiche für vordringliche Einrichtung von Passagemöglichkeiten
- 11.3 Konfliktschwerpunkte Fischotterquering - prioritärer Umbau erforderlich
- 11.4 Konfliktschwerpunkte Amphibienwanderung
- 11.5 Konfliktschwerpunkte Fische, Neunaugen und aquatische Wirbellose - Bereiche für vordringliche Verbesserung der Durchgängigkeit

12. Erhalt der Lebensräume und Rastgebiete ausgewählter Vogelarten (V)

- 12.1 Berücksichtigung der besonderen Schutz- und Maßnahmenanforderungen von Brut- und Rastvögeln in Europäischen Vogelschutzgebieten
- 12.2 Sicherung der Rastplatzfunktion weiterer Rastgebiete

M112 nummerierter Maßnahmenkomplex mit Erläuterung in den Maßnahmenabellen (Anhang VI.5)

B104 nummerierter Maßnahmenkomplex mit Erläuterung in den Maßnahmenabellen (Anhang VI.5) / Schwerpunkt vorkommen von Arten des Florenschutzkonzepts mit Hinweisen in Anhang VI.10

2056 Schwerpunkt vorkommen von Arten des Florenschutzkonzepts ohne Bereichsgrenzung mit Hinweisen in Anhang VI.10

F201 nummerierter Maßnahmenkomplex mit Erläuterung in den Maßnahmenabellen (Anhang VI.5) ohne Bereichsgrenzung (Innen- bzw. punktförmige Maßnahmen)

W011 Aufbau der Maßnahmennummer

Laufende Nummer der Maßnahme

Nummer des Landkreises: 1 - Lkr. Nordwestmecklenburg / Hansestadt Wismar, 2 - Lkr. Ludwigslust, 3 - Lkr. Parchim / Stadt Schwerin

Zuordnung zu einem Hauptlebensraumtyp / Zielkomplex (im Beispiel: W - Wald)

- Grenze Landkreis/ kreisfreie Stadt
- Grenze der Planungsregion
- Grenze der Küstengewässerkörper für offene Ostsee (1-Seemeilenzone und innere Küstengewässer)

Hinweis: Darstellungen unterhalb der Planungsregion basieren für die Region Mittleres Mecklenburg auf den Daten des GLRP von 4.2007. Darstellungen der Region Mecklenburgische Seenplatte basieren auf der **ungeprüften** Ableitung aus landesweit vorliegenden, digitalen Grundlagen und dienen vorläufig der Bearbeitung der Planungsregion, **ausschließlich** der überregionalen Einordnung der Planungsinhalte.